Ostern in Usbekistan

**Studienreise ins faszinierende Land an der Seidenstraße 19.-26. April 2019**

**Veranstalter:** Katholisches Militärpfarramt an der UniBw Neubiberg

**Organisation und Begleitung:** Militärdekan Dr.Dr. Michael Gmelch und Pfarrhelfer Manfred Kuska. **Unterstützung:** Militärattaché OTL Fischer, Deutsche Botschaft Taschkent

**Kosten:** 750,00€ (Eigenanteil für Soldaten an den Gesamtkosten, Restsumme wird übernommen durch das Katholische Militärbischofsamt. Zivilisten: volle Summe)

**Vorbereitungsseminar:** Samstag, 6. April 9:00 Uhr - 17:00 Uhr

**Leistungen:** Flug München-Taschkent-München; Hotels im DZ; HP; Zugfahrten Taschkent-Samarkand-Buchara-Chiva; Flug Urgensch-Taschkent; Eintritte, Stadtrundfahrt; Führungen

**Anmeldung:** bis 4. März an khg@unibw.de

Programm

19.04. Flug nach Taschkent

20.04. Stadtrundfahrt **Taschkent**

21.04. Zugfahrt Taschkent-**Samarkand**; Besichtigung und Eintauchen in

Geschichte, Kultur und Flair einer Stadt wie aus Tausendundeiner Nacht.

Schon Goethe pries den Registhan: UNESCO-Weltkulturerbe. Auf den

Märkten: was für die Augen und die Sinne: Seide, Gewürze, Weihrauch,

Keramik, Porzellan, Hölzer, Parfüm und Rosenöl.

22.04. Zugfahrt nach **Buchara**: Stadtbesichtigung: Moscheen, Medresen,

türkisfarbene Kuppeln, Minarette und Mausoleen, Basare. Gespräch mit

Vertretern der jüdischen Gemeinde der „Bucharajuden“ in der Synagoge.

Wichtige Philosophen, Sufis und Mystiker lebten hier.

23.04. Zugfahrt nach **Chiwa:** 2500 Jahre alte Oasenstadt mit Wüstenschlössern in

märchenhafter Atmosphäre am Rand Kizilkum-Wüste.

UNESCO-Weltkulturerbe. Schon vor über 1000 Jahren bedeutendes Han-

delszentrum an der Seidenstraße im Schutz der mächtigen Mauern der

Kunya-Ark-Festung.

24.04. Transfer nach Urgench. Rückflug nach **Taschkent.** Beginn der Gesprächs-

reihe mit offiziellen Besuchen: Deutsche Botschaft; Militärakademie; Imam

der islamischen Gemeinde;

25.04. Fortsetzung der Gespräche und Besuche: GIZ (Gesellschaft für Internatio-

nale Zusammenarbeit); Deutsche Gemeinde; Goetheinstitut etc.

Festliches Abendessen und Abschlussreflexion

26.04. Rückflug nach München